



Beschlussvorlage Federführend: Fachdienst Personal und Service	Vorlagennummer:	2018/291
	Status:	öffentlich
	Datum:	29.05.2018

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
Kreisausschuss (Vorberatung)	13.06.2018	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	13.06.2018	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	161.300 €/Jahr
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	ja
Relevanz			
Gender Mainstreaming	ja	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Wahl von Herrn Christian Mews zum Kreisrat für Bauen

Beschlussvorschlag:

Herr Christian Mews wird zum Kreisrat für Bauen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens 01.09.2018, für eine Amtszeit von acht Jahren gewählt.

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Der bisherige Kreisrat für Bauen, Herr Wolfgang Gemba, geht zum 31.08.2018 in den Ruhestand. Die Nachfolge wurde mit dem vom Kreistag beschlossenen Anforderungsprofil öffentlich ausgeschrieben.

Auf die öffentliche Ausschreibung haben sich innerhalb der Bewerbungsfrist 12 Personen beworben, von denen lediglich drei das gesetzte Anforderungsprofil der „großen Staatsprüfung“ neben den weiteren Anforderungen erfüllt haben. Ohne Ausnahme handelte es sich bei sämtlichen Bewerbungen um männliche Bewerber.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist ist eine weitere Bewerbung eingegangen, die im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung mehr finden konnte.

Mit den drei qualifizierten Bewerbern wurden persönliche Vorstellungsgespräche geführt. Ein Bewerber hat seine Bewerbung zurückgenommen.

Aufgrund der Vorstellungsgespräche wird gem. § 109 Abs. 1 NKomVG die Einstellung von

Herrn Christian Mews

als am besten geeigneter Bewerber vorgeschlagen.

Er verfügt neben den formalen Abschlüssen über die geforderte Führungserfahrung und umfassende berufliche Erfahrung sowohl im staatlichen als auch kommunalen Aufgabenbereich. Die Zeugnisse der bisherigen Dienstherren bestätigen gute bzw. sehr gute Leistungen.

Hervorzuheben ist dabei, dass Herr Mews hohe Kompetenzen im Umgang mit raumbezogenen Planungen, Verfahren und Projekten verfügt. Gerade dies ist bei der Leitung des Fachbereichs 2, dessen Schwerpunkt bei Bau- und Umweltbelangen liegt, erforderlich.

Die Diplomprüfung II an der Universität Kassel hat Herr Mews mit der Note „sehr gut“ abgeschlossen.

Neben Führungsverantwortung und Projektleitungserfahrung bringt Herr Mews auch fachlich ein breites Spektrum an Vorkenntnissen mit. U.a. Aufgaben der Bauordnung, des Denkmalschutzes, des Natur- und Umweltschutzes und in der Raumentwicklung sind ihm aus seinen bisherigen Tätigkeiten bestens bekannt. Sein beruflicher Werdegang mit der Verbindung zwischen staatlichen Tätigkeiten auf Ministerialebene und Tätigkeiten im kommunalen Sektor weisen ihn angesichts der zu den künftigen Aufgaben hervorragend passenden Vorkenntnisse als der am besten geeignete Bewerber aus.

In dem intensiven persönlichen Vorstellungsgespräch zeigte sich, dass Herr Mews sich der besonderen Verantwortung der zu besetzenden Stelle bewusst ist. Insbesondere konnte er die Aufgabenstellung als Fachbereichsleiter im Kompetenzgefüge unseres Verwaltungsaufbaus nachvollziehen und überzeugte in seiner Einstellung, die Fachbehörden des Fachbereiches teamorientiert koordinieren zu wollen. Außerdem war ihm bewusst, welche Rolle der Landkreis im kommunalen und regionalen Gefüge hat und wie bedeutsam in diesem Zusammenhang die Bereitschaft der Kooperation mit öffentlichen Einrichtungen und den verschiedenen örtlichen Akteuren ist.

Herr Mews hat sich bereits am 30.05.2018 im Kreisausschuss persönlich vorgestellt.

Ziele / Wirkungen:

Nachbesetzung einer vakant werdenden Stelle in der Verwaltungsführung.

Ressourceneinsatz:

Personalkosten in gleicher Besoldungsgruppe wie bisher.

Anlagen

-